

Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 308-2019
Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2019.RRGR.381

Eingereicht am: 10.12.2019

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Ammann (Bern, AL) (Sprecher/in)
Gerber (Hinterkappelen, Grüne)
Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Polizei- und Militärdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert



Rechtsextremist*innen und rechtsextreme Netzwerke in der Kantonspolizei Bern?

In Deutschland, Österreich und Frankreich wurden in den letzten Monaten und Jahren innerhalb von Militär, Geheimdiensten und Polizei einige rechtsextreme Netzwerke enttarnt sowie bedenkliche rassistische und rechtsextreme Tendenzen bei einzelnen Beamt*innen oder bei einzelnen Polizeieinheiten aufgedeckt. Die Bandbreite reichte dabei von entsprechenden Einträgen in sozialen Medien über das Weiterreichen von heiklen polizeiinternen Daten an Rechtsextreme bis hin zu Morddrohungen gegen Politiker*innen oder gar abstrusen rechtsterroristischen Umsturzplänen.

Es stellt sich daher die Frage, wie die Situation in der Schweiz und im Kanton Bern aussieht. Vereinzelt gibt es auch bei Berner Kantonspolizist*innen Hinweise auf solches Gedankengut, nicht zuletzt aufgrund ihres Verhaltens in den sozialen Medien, in der Freizeit oder im Dienstalltag. Grund genug, genauer hinzuschauen.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie wird Rechtsextremismus in der Polizeiausbildung und später in der kantonspolizeilichen Weiterbildung thematisiert?
2. Was für Grundsätze und Vorgehensweisen gibt es bei der Kantonspolizei Bern zu diesem Thema?

3. Was geschieht in Fällen, wo sich Polizist*innen in offensichtlich bedenklicher Art und Weise während der Arbeitszeit, im Alltag oder in Sozialen Medien rassistisch oder rechtsextremistisch äussern?
4. Werden Polizist*innen dazu aufgefordert, auffällige Kolleg*innen zu melden? Wo können sie das tun? Was macht die Kantonspolizei Bern mit diesen Meldungen?
5. Was ist bezüglich rechtsextremer Strukturen innerhalb der Kantonspolizei Bern bekannt?
6. Was für Einzelfälle gab es?
7. Gibt es Hinweise, dass polizeiinterne Daten an Rechtsextreme weitergegeben wurden?
8. Was für Hinweise gibt es bezüglich internationaler Kontakte zu anderen rechtsextremen Netzwerken bei anderen Polizeikörpern oder zu ähnlichen Strukturen?
9. Beobachtet die Kantonspolizei Bern die beschriebenen Entwicklungen in Deutschland, Österreich, Frankreich und anderswo?

Verteiler

- Grosser Rat